

**Thema:** Netzkulturfestival 2019 Protokoll Alles wie immer: Warum das Netz nicht defekt ist  
- Kathrin Passig

**ZEIT:** 15.45-16.45 Uhr

**RAUM:** zdf digital- BÜHNE

**Inhalt:**

es gab in den 90er Jahren eine utopische Phase  
in den 00er Jahren eine realistische Phase  
jetzt eine desillusionistische Phase

das Netz hatte früher auch schon einen Sack voll Probleme  
früher haben sich weniger beschwert, weil 1998 z.B. nur 10,4% der Bevölkerung im Internet unterwegs war,  
heute über 85%

es gibt zwei negative Aspekte des Schleichredens des Internets

- es verbreitet schlechte Laune

(zweiter kommt später)

2018 ist das Buch von Schlecky Silberstein erschienen 'Das Internet muss weg'

Der Moment bevor die Massen bloggen, kommentieren und bloggen konnten.

Geschichtsüberblick

1994 Eternal September, wurde der erste kommerzielle Internetzugang angeboten, davor konnten nur Uni-Angehörige ins Netz.

Tree ist 1982 verschwunden durch 'die Folgen der freien Meinungsäußerungen'

1982 haben erste Filter und Moderation im Netz Einzug gefunden.

John Perry Barlow hat die Unabhängigkeitserklärung des Netzes verfasst. Staaten dürfen sich in das Netz nicht einmischen.

Früher gab es selbstgemachte Regeln (nicht von einem Konzern vorgegeben). Auch innerhalb von Facebook gibt es in den Gruppen verschiedene Regeln. Genauso verhält es sich auf Reddit mit den verschiedenen Subreddits

Es gibt zwei widersprüchliche Thesen, die ähnlich oft hervorgebracht werden.

'Früher war noch nicht alles so kompliziert.'

'Früher war noch nicht alles so infantil'

In der Zeit, in der nur Akademiker\*innen im Netz waren war der Umgangston besser. Das ist nach dem Urteil der Referentin richtig.

1. Keine Einigkeit seit wann das Netz kaputt ist

2. Es besteht keine Einigkeit, in welcher Weise ist das Netz kaputt ist.

Gründe warum sich viele über das kaputte Internet beschweren

1. Vergesslichkeit

2. Das Funktionierende wird unsichtbar

3. kleineres Netz, kleineres Thema

4. Jetzt nutzt Trump twitter (man nimmt den aktuellsten Grund, hatte vorher aber auch schon keine Lust)

5. Früher waren alle jünger (die Leute sehnen sich nach einer eigenen früheren Lebensphase zurück)

6. Das Internet gibt es nicht (Blogs, Social Media, Mobile, Kommerzialisierung, etc.)

7. Die meisten Konflikte sind zeitlos (will man etwas haben, wo absolut jeder mitmachen will?) (z.B. bei Mailbox gab es dann Probleme als alle mitgemacht haben) (Minderheiten können sich zusammenschließen)

## 2. Punkt:

früher waren nur sehr wenige im Internet unterwegs  
Sehnsucht nach guten alten Zeiten, ist eine Sehnsucht nach Elite und Homogenität.

Was kann man tun?

- Neuen Leuten folgen
- strategisches Entfolgen (muss man Leuten folgen, die immer nur über den nahenden Weltuntergang posten?)
- an neue Orte weiterziehen (die Vorteile des Netzes ausnutzen)
- nicht mit dem Krückstock fuchteln (nicht die junge Generation ausschließen)

Bonus Track von Befürchtungen, die nicht eingetreten sind

- das nicht kommerzielle Internet wird von dem Giganten AOL aufgefressen, Höhepunkt der AOL-Abonnenten 2003, Facebook könnte es ähnlich ergehen
- die Zeit, des freiwilligen Content-Erzeugens ist vorbei
- die Kosten für den einzelnen User werden weiter steigen
- die Geschwindigkeit wird weiter spürbar zurückgegangen
- das Internet bleibt weiterhin von jungen Männern dominiert
- das Internet bleibt weiterhin von weißer männlicher Mittelstandsbürger zwischen 20 und 30 Jahren aus den Industrienationen
- die Menschen in dieser Welt mutieren vollkommen zu Einzelgängern
- alles im Netz wird kostenpflichtig werden
- weil niemand für irgendwas bezahlen will, kann aus dem Netz nichts werden

Frage aus dem Publikum:

Gehen Leute aus Usenet-Zeiten heute ins Darknet um sich dort ihre Community aufzubauen.

Antwort: Die Vermutung ist, dass es keine personellen Überschneidungen gibt  
Wo kann man grad hinziehen?

Katharina Passig findet nach wie vor Twitter sehr schön

Neue pessimistische Aussage: Internet verbraucht so viel Energie, was ist da dran?

Antwort: Zwei zentrale Punkte: Man sagt es ist zu viel Verbrauch für diesen Einsatzzweck, es ist immer eine Abwägung was kriegt man dafür. In den USA stehen die großen Server-Zentren z.B. dort wo der Strom erzeugt wird, bei Wasserkraftwerken.

Was waren deine frühern Stationen?

98-2005 waren Foren das große Ding, Foren haben ein Problem: Es gab keine Verzweigungen der Diskussionen. Es gab immer nur einen Thread.

Blogs

Facebook

Google+

Im Moment: Twitter

**Thesen:**

**Offene Fragen:**